

Datum: 0 2. 11. 23

Telefon: 0 233- [REDACTED]

Andreas Mickisch

**Personal- und
Organisationsreferat**
Der Referent

**Mobilitätsstrategie 2035
Teilstrategie Shared Mobility
Zukunft geteilter Mikromobilitätsangebote in München**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10861

Beschlussvorlage für den Mobilitätsausschuss am 15.11.2023 (VB)

Öffentliche Sitzung

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

An das Mobilitätsreferat

- Vorab per E-Mail -

Das Personal- und Organisationsreferat nimmt von der kurzfristig mit E-Mail vom 26.10.2023 zur Stellungnahme bis 03.11.2023 zugeleiteten Beschlussvorlage Kenntnis und gibt eine Stellungnahme wie folgt ab:

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt keine Einwände gegen die vorliegende Sitzungsvorlage.

Die Finanzierung des Stellenbedarfs i. H. v. 3,0 VZÄ erfolgt aus dem Referatsbudget.

Wir bitten diese Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme.

[REDACTED]
Andreas Mickisch
Berufsmäßiger Stadtrat

Telefon: 0 233-
Telefax: 0 233-

**Referat für Arbeit und
Wirtschaft**
Referatsleitung

Mitzeichnung der Beschlussvorlage

Mobilitätsstrategie 2035

Teilstrategie Shared Mobility

Zukunft geteilter Mikromobilitätsangebote in München

Produkt 43512300 Strategie, Bezirksmanagement und Projektentwicklung

Beschluss über die Finanzierung für die Jahre 2024 – 2030

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10861

An das Mobilitätsreferat

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft nimmt die Vorlage und die darin dargestellten Vorhaben zur Kenntnis und bezieht hierzu wie folgt Stellung:

Dass ein flächendeckendes Bikesharing System nicht kostendeckend betrieben werden kann, liegt auf der Hand. Im Jahr 2022 fanden bei MVG-Rad überschlägig 670.000 Fahrten statt (siehe Abb. 1 auf S. 6 der Vorlage). Geht man von der sehr optimistischen Annahme aus, dass im neuen System jährlich dreimal so viele Fahrten stattfinden, so sind dies rund 2.000.000 Fahrten pro Jahr. Bei jährlichen Kosten von 6,7 Mio. € wird somit jede dieser Fahrten mit 3,35 € aus städtischen Mitteln bezuschusst. Bei gleichbleibender Nachfrage ergäbe sich rechnerisch ein Zuschuss von 10 € je Fahrt.

Die für den Aufbau und Betrieb ab dem Jahr 2025 angesetzten jährlichen Kosten des Bikesharing-Systems in Höhe von 6,7 Mio. € sind daher ein Betrag, der vor dem Hintergrund knapper Haushaltsmittel noch einmal hinterfragt werden sollte.

Es stellt sich konkret die Frage, ob diese, über fünf Jahre anfallenden 33,5 Mio. € im Sinne der Mobilitätswende optimal eingesetzt sind. Die Ausweitungen des Leistungsprogrammes der MVG in der laufenden Fahrplanperiode sind unter anderem auch aus Kostengründen auf den Schulbedarf beschränkt. Ein Einsatz der für das Bikesharing eingeplanten Mittel würde im Leistungsangebot des ÖPNV (Taktverdichtung U-Bahn, Busverkehr, Nachtverkehr) vermutlich mehr Bürger*innen auf den Umweltverbund lenken.

Zu hinterfragen ist auch das gewählte vertragliche Konstrukt, bei dem entgegen der derzeitigen Betrauungslösung gesetzliche Mehrwertsteuer anfällt. Auf Stadtgebiet könnte dieses Finanzierungsinstrument über die SWM/MVG weiterhin angewendet werden, zumal den SWM/MVG in der Vorlage ohnehin eine Koordinationsfunktion beim zukünftigen Bikesharing System auf Stadtgebiet zugewiesen wird.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft bittet, diese Stellungnahme und die separate Stellungnahme der SWM/MVG der Beschlussvorlage beizufügen.

Mit freundlichen Grüßen



Clemens Baumgärtner

[REDACTED]

Von: [REDACTED]
Gesendet: Donnerstag, 16. November 2023 14:57
An: BDR MOR; Mitzeichnung Mobilitätsreferat
Cc: [REDACTED]
Betreff: AW: Bitte um Mitzeichnung | Teilstrategie Shared Mobility, Zukunft geteilter Mikromobilitätsangebote in München, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10861 | Termin 03.11.2023

[REDACTED]

anbei die Beschlussänderung „Teilstrategie Shared Mobility, Zukunft geteilter Mikromobilitätsangebote in München, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10861“:

.....
Die SWM/MVG zeichnen die „Teilstrategie Shared Mobility, Zukunft geteilter Mikromobilitätsangebote in München, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10861“ mit den eingereichten Änderungen mit. Wir weisen auf unsere entsprechenden Anpassungen, wie im Dokument markiert und kommentiert, hin. Um auch gegenüber dem Stadtrat hier klar kommunizieren zu können, ist es wichtig, die Änderungen in der Vorlage und im Beschluss entsprechend mit aufzunehmen.
.....

Mit den besten Grüßen

[REDACTED]

SWM – Wir fahren für die MVG
Ressort Mobilität
Büro des Geschäftsführers
Referent politische Kommunikation
Telefon: [REDACTED]
Mobil: + [REDACTED]

[REDACTED]

www.mvg.de

Stadwerke München GmbH, Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München; Geschäftsführer: Dr. Florian Bieberbach (Vorsitzender), Ingo Wortmann, Helge-Uve Braun, Dr. Karin Thelen, Dr. Gabriele Jahn; Sitz München; Registergericht München HRB 121920; Aufsichtsratsvorsitzender Oberbürgermeister Dieter Reiter

Diese E-Mail samt Anlagen ist vertraulich und nur für den genannten Menschen bestimmt. Sollten Sie diese E-Mail-Nachricht versehentlich erhalten haben, informieren Sie uns bitte und löschen Sie diese E-Mail. Es ist nicht zulässig, unbeabsichtigt erhaltene Informationen Dritten zu offenbaren, sie zu kopieren, weiterzuleiten oder in sonstiger Weise zu verwenden.

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH • Postfach 26 01 54 • 80058 München

Landeshauptstadt München (MOR)
z. Hd. Herrn Georg Dunkel
MOR-RL
80313 München

Postfach 26 01 54, 80058 München
Thierschstraße 2, 80538 München

Tel.: (089) 210 33 - 0
Fax: (089) 210 33 - 282

E-Mail: info@mvv-muenchen.de
Web: www.mvv-muenchen.de

Freitag, 3. November 2023

**Stellungnahme und Mitzeichnung Münchner Verkehrs- und Tarifverbund
GmbH (MVV) „Teilstrategie Shared Mobility, Zukunft geteilter
Mikromobilitätsangebote in München“, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die strategische Weiterentwicklung von geteilten Mobilitätsangeboten hat unserer Ansicht nach großes Potential einen echten Mehrwert in der Mobilitätswende darzustellen. Durch viele verschiedene kleine Mosaiksteine kann sich so ein nachhaltiges und gerechtes Ökosystem bilden, das Mobilitätsoptionen für alle Bürger:innen bietet und ein Leben ohne eigenes Auto nicht nur möglich, sondern auch angenehm gestaltet. So können langfristig Emissionen und weitere negative Auswirkungen des motorisierten Individualverkehrs reduziert werden.

Die MVV GmbH begrüßt daher ausdrücklich die Mobilitätsstrategie der Landeshauptstadt München und die Vorreiterrolle im Bereich der strategischen Mobilitätsentwicklung für geteilte Mobilitätsangebote. Unserer Meinung nach können nachhaltige Wirkungen nur entfaltet werden, wenn einerseits eine enge Verknüpfung zum ÖPNV besteht und andererseits nicht an Stadt-, Landkreis- oder Gemeindegrenzen Halt gemacht wird. Geteilte Mobilitätsangebote müssen genau wie Verkehrsmittel im klassischen ÖPNV gebietskörperschaftsübergreifend einfach nutzbar sein. Dadurch erhoffen wir uns insbesondere im Pendel- und Freizeitverkehr Verschiebungen im Modal Split zugunsten nachhaltiger Verkehrsmittel.

In diesem Zusammenhang freut es uns sehr, dass wir das neue Bikesharing-System von Beginn an regional denken und in vertrauensvoller und partnerschaftlicher Zusammenarbeit gemeinsam entwickelt haben.

**Vorsitzender der
Gesellschaftsversammlung:**
Oberbürgermeister Dieter Reiter

Geschäftsführer:
Dr. Bernd Rosenbusch

Stadtsparkasse München
IBAN: DE50 7015 0000 0105 1010 00
BIC: SSKMDEMM
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

Sitz der Gesellschaft: München
Eingetragen unter HRB 43 460
beim Amtsgericht München

Finanzamt München:
St.-Nr. 143/165/10508
USt.-ID Nr. DE 129423978

Anfahrt:
S-Bahn, Bus und Tram bis Isartor



Wir freuen uns auf die weitere enge Zusammenarbeit und darauf, neben dem ÖPNV auch die Zukunft im Bereich geteilte Mikromobilität gemeinsam gestalten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

**Münchner Verkehrs- und
Tarifverbund GmbH**



Bereichsleiter Konzeption / Consulting



Teamleitung Vernetzte Mobilität

